

---

# Vicus Belgica



Herausgeber: Dorfgemeinschaft Billig e. V. ♦♦ Kostenlos an Haushalte in Billig ♦♦ 9. Jahrgang ♦♦ Ausgabe 4 – August 2020

---

## Einweihung der Boulebahn



Am Samstag, dem 8. August 2020 wurde in Billig die neue Boulebahn im Garten der Billiger Kinder eröffnet.

Rudi Keul begrüßte alle Anwesenden, und hielt eine kleine Rede, in der er die Kinder lobte, wie toll ihre Beete aussahen. Direkt zu Beginn wurden von Franz Peter Zinken, der netterweise einen Startring spendete, die Regeln erklärt und kurz danach wurden bis in den Abend mehrere Runden gespielt. Nach dem zweiten Team, gab es für alle eine Bratwurst im Brötchen. Gott sei Dank gab es bei 36 Grad genug zu Trinken. Es war eine schöne kleine Feier, bei der alle viel Spaß hatten.

Nina, Pia und Dana

---

## Öffentliche Probe auf dem Billiger Dorfplatz.

Ein Treffen unter Freunden, so kann man den Freitagabend beschreiben. Auf mitgebrachten Stühlen, Sitzkissen und kühlen Getränken in der Selbstversorgung hatten die Billiger auf dem Dorfplatz die Möglichkeit einer Darbietung der besonderen Art beizuwohnen. Von Dirk Schultheis organisiert gaben drei verschiedene Künstlergruppen den Mithörenden die Gelegenheit, an einer öffentlichen Probe im Freien teilnehmen zu können.

Nach einem kurzen Willkommenheißen von Rudi Keul, eröffnete das Holzbläsertrio des WDR Funkhausorchesters in der Besetzung Georg Mertens an der Flöte, Dirk Schultheis an der Klarinette und Paulo Ferreira am Fagott den Abend. Gespielt wurden Arrangements von Mozart bis Star Wars. Bei der Aufforderung zum Tango, Walzer oder langsamen Walzer eine Kesse Sohle auf den Dorfplatz zu legen, blieb es bei den Zuhörenden. Ob sich keiner so richtig traute oder es einfach zu warm war, bleibt unergründet. Die teilweise extra arrangierten Stücke von Paulo Ferreira waren jedenfalls ein Ohrenschaus der Extraklasse mit erstklassischen Musikern an einem wunderschönen Platz hier in Billig.





Mit einem Ausschnitt aus seinem neuen Programm „aber bitte mit ohne“ übernahm Martin Zingsheim, Kabarettist aus Köln, den Staffelstab. Ein Ausnahmekünstler der Extraklasse, der bereits mehrere Kleinkunstpreise gewonnen hat brachte das Publikum zum Lachen, Schmunzeln und Nachdenken. In einer lockeren und netten Art hielt er sein Publikum bei Laune und schaffte es, Lust auf mehr zu hinterlassen.



Den Abschluss der Probe gestaltete ein sehr nettes und nicht unbekanntes Duo mit Franziska Lörch und Jan Philipp Röser. Mit einer kraftvollen und wunderschönen Stimme und einem Virtuosen an der Gitarre verzauberten die beiden uns mit ausgewählten Chansons von Jazz bis Pop. Auch das Publikum wurde animiert mitzumachen.

Ein wunderschöner Abend, der einem Lust auf mehr machte in netter und zwangloser Atmosphäre.

Einen Dank an alle Akteure.



## Kreiswettbewerb 2020 „Unser Dorf hat Zukunft“

---

Wie bereits mitgeteilt, wird unser schönes Dorf wieder am Dorfwettbewerb 2020 „Unser Dorf hat Zukunft“ teilnehmen.

Die Bereisung der Bewertungskommission im Rahmen dieses Wettbewerbs auf Kreisebene ist in unserem Dorf für Freitag, 28.08.2020, 16.30 - 17.30 Uhr vorgesehen.

Wir wollen wieder „alles geben“, unseren Ort in den geforderten Bewertungsbereichen darzustellen. Hierzu gehören u.a. wichtige Themen wie Ziele und Konzepte / wirtschaftliche Entwicklung und Infrastruktur, soziales und kulturelles Leben, Baukultur / Grüngestaltung / Umwelt und Klimaschutz. Zudem werden wir Aussagen machen, was unser Dorf attraktiv und lebenswert macht.

**Dafür benötigen wir wieder die Unterstützung der gesamten Dorfbevölkerung.**

**Bereiten Sie sich bitte auf den Bereisungstermin vor.**

**Öffnen Sie Ihre schönen Höfe und Anwesen, melden Sie sich für einen kleinen Vortrag zu den o.a. Themen und zeigen Sie, warum es sich lohnt, in Billig zu wohnen und zu leben mit einer Zukunft auf dem Land.**

Kontakt: Petra Kilwinski-Fleuter (EU 65322) oder Rudi Keul (EU 63942).

Ihre Dorfgemeinschaft Billig e.V.

---

## Wir freuen uns auf Ihre/Eure rege Teilnahme!

Am 28.08.2020 findet nachmittags die Ortsbegehung mit der Kommission des Wettbewerbes „Unser Dorf hat Zukunft“ statt. Im Anschluss erfolgt dann die offizielle Eröffnung des Bunkers mit diversen Vertretern der Stadt Euskirchen und sonstigen Ehrengästen. Hierzu ist natürlich auch jeder herzlich eingeladen. Die Besichtigung der Ausstellung ist danach jeweils nach entsprechender Anmeldung und Terminabstimmung möglich.

Fritz Tolkmitt

---

## Wahlen 2020

Die anstehenden Wahlen hat die Redaktion zum Anlass genommen, den Kandidaten die Chance zu geben sich hier vorstellen zu können. Einige Kandidaten haben sich auch die Zeit genommen das schöne Dorf Billig anzusehen und sich über die Aktivitäten im Dorf vor Ort zu informieren. Wir möchten betonen, dass alle Kandidaten angeschrieben wurden und somit die Möglichkeit hatten, etwas über sich zu schreiben und unsere Fragen zu beantworten.

## Der Landrat

### Die Aufgaben des Landrats:

Der Landrat leitet – soweit von der Landkreisordnung so vorgesehen – die Sitzungen des Kreistages, nimmt die Vertretung des Kreises bzw. Landkreises wahr, führt die Beschlüsse des Kreistages aus und erledigt die Geschäfte der laufenden Verwaltung. In Nordrhein-Westfalen ist der Landrat im Wege der Organleihe gleichzeitig Leiter der Kreispolizeibehörde. In der Regel ist der Landrat Vorgesetzter der Arbeitnehmer und Beamten der Kreisverwaltung.

---

## **Steckbrief:**

### **Markus Ramers**

Ich bin ein Kind der Eifel: 1986 in Mechernich geboren und aufgewachsen in Freilingen. Hier lebe ich auch heute mit meiner Familie.

- Studium (Mathematik und Geschichte) an der Universität zu Köln und anschließend Referendariat an der Gesamtschule Weilerswist
- 2006 Abitur am Hermann-Josef Kolleg Steinfeld
- seit 2013 Lehrer am St. Michael-Gymnasium in Bad Münstereifel
- seit 11 Jahren Mitglied des Kreistages und seit 6 Jahren 1. stellvertretender Landrat des Kreises Euskirchen
- Mitglied im Gemeinderat Blankenheim & Vorsitzender der SPD im Kreis Euskirchen.
- verheiratet mit Nadine Ramers und zwei Kinder (Leo, 4 und Sophia, 1)



## **Unsere Fragen:**

1. Welcher ist Ihr Lieblingsplatz in/im (Kreis-) Euskirchen?

Der Freilinger See direkt vor meiner Haustür. An der Steinbachtalsperre bin ich aber auch sehr gerne.

2. Welches ist ihr wichtigstes Anliegen?

Da fallen mir viele Dinge ein. Besonders wichtig ist mir, ein Landrat an der Seite der Kinder und Familien zu sein. Deshalb möchte ich die Betreuungsangebote weiter ausbauen und für kostenlose KiTas im Kreis sorgen.

3. Wie sehen Sie Euskirchen jetzt und wo sehen Sie Euskirchen in fünf Jahren?

Wir sind heute eine vielfältige und lebenswerte Region mit einem tollen Zusammenhalt in den Dörfern. Ich möchte dafür arbeiten, dass dies in fünf Jahren noch genauso ist. Und wir sollten in fünf Jahren ein Stück moderner und innovativer sein als heute - mit neuen Mobilitätskonzepten, mit mehr Klimaschutz, mit einer guten Gesundheitsversorgung gerade für ältere Menschen und mit flächendeckend schnellem Internet und Mobilfunk.

4. Welche Möglichkeiten sehen Sie die kulturellen und gesellschaftlichen Aktivitäten der Dörfer zu unterstützen?

Ohne den großen ehrenamtlichen Einsatz gäbe es kein kulturelles Leben, keine Sportangebote und insbesondere keine Feuerwehr und keinen Katastrophenschutz im Kreis. Wir brauchen weniger Bürokratie und mehr Fördermöglichkeiten sowie hauptamtliche Unterstützung für Vereine und Hilfsorganisationen. Als Landrat möchte ich für den ganzen Kreis da sein und die Dörfer bei Förderprogrammen unterstützen.

5. Was ist die größte Herausforderung Ihres Amtes?

Die Folgen der Corona-Pandemie werden uns noch eine Zeit beschäftigen. In den letzten Monaten ist unser Leben in vielen Bereichen auf den Kopf gestellt worden. Wir müssen der Krise mit einer Doppelstrategie begegnen: Kurzfristig helfen und langfristig denken. Arbeitsplätze sichern, Betriebe unbürokratisch unterstützen, Digitalisierung & Klimaschutz voranbringen. Das möchte ich mit Mut und kreativen Ideen voranbringen.





### **Steckbrief:**

**Hans-Werner Ignatowitz**

### **Unsere Fragen:**

1. Welcher ist Ihr Lieblingsplatz in/im (Kreis-) Euskirchen?

Meine Lieblingsplätze in Euskirchen sind der Alte Markt und das Gebiet rund um die Steinbachtalsperre. Auch am Urftsee ist es super schön, besonders für Radtouren.

2. Welches ist ihr wichtigstes Anliegen?

Wir müssen Klimaschutz unbedingt auch auf lokaler Ebene umsetzen. Ich möchte, dass bei allen im Kreis Euskirchen anstehenden Entscheidungen in Politik und Verwaltung immer die Klimarelevanz untersucht wird. Bei verschiedenen Alternativen sollte grundsätzlich die klimafreundlichste ausgewählt werden, beispielsweise bei Baumaßnahmen oder Beschaffungen.

3. Wie sehen Sie den Kreis Euskirchen jetzt und wo sehen Sie den Kreis Euskirchen in fünf Jahren?

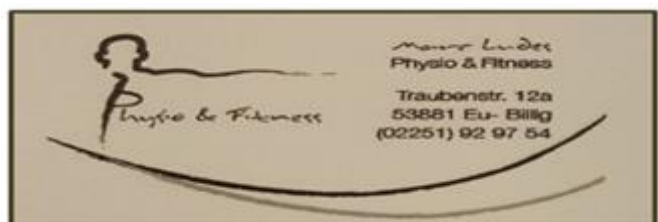
Ich sehe einen liebenswerten Kreis Euskirchen mit einer wunderschönen Natur, die es zu erhalten gilt. In fünf Jahren sehe ich eine moderne digitale Verwaltung, die viele Möglichkeiten bietet, Anliegen online zu erledigen. Ich sehe zudem einen Kreis Euskirchen, der überwiegend aus erneuerbaren Energien mit Strom versorgt wird und der sorgsam mit seinen Wasserreserven umgeht. Beispielsweise indem er den Einbau von Zisternen zur Toilettenspülung fördert. Für Familien gibt es umfassende Beratungsangebote, es gibt ausreichend KITA-Plätze für alle Kinder, mehr Schulsozialarbeit und eine mobile offene Kinder- und Jugendarbeit für den ländlichen Raum.

4. Welche Möglichkeiten sehen Sie die kulturellen und gesellschaftlichen Aktivitäten der Dörfer zu unterstützen?

Stadt und Kreis können die Vereine und Dorfgemeinschaften (neben finanzieller Förderung) insbesondere durch Wertschätzung unterstützen. Beispielsweise indem der Landrat die Schirmherrschaft für besondere Veranstaltungen übernimmt oder der Kreis Veranstaltungen mitorganisiert und bewirbt.

5. Was ist die größte Herausforderung Ihres Amtes?

Ich möchte mich mit den Grünen in Belgien und den Niederlanden weiter dafür einsetzen, dass die maroden Atomkraftwerke in Tihange und Doel endlich abgeschaltet werden. Und ich möchte klar aufzeigen, dass Rassismus und rechtes Gedankengut im Kreis Euskirchen kein zuhause haben.



### **Bürgermeisterwahl**

Der Bürgermeister hat entsprechend der jeweiligen Gemeindeordnung unterschiedliche Aufgaben. Er ist der Vorsitzende des Stadtrats und der Leiter der Stadtverwaltung, verantwortlich für die Vorbereitung und Umsetzung der Beschlüsse, er ist der gesetzliche Vertreter der Gemeinde, der Dienstvorgesetzte der Mitarbeiter der Gemeinde und verantwortlich für die sachgerechte Erledigung der Weisungsaufgaben.

**Steckbrief:****Stephanie Burkhardt**

52 Jahre, verheiratet, Dipl. Geographin

**Beruf:** 26 Jahre in Büros und Verwaltungen,

7 Jahre Stabsstelle in Euskirchen,

seit 2015 Dezernentin in schwarz-grüner Koalition,

Beigeordnete im Verwaltungsvorstand:

Expertise in allen kommunalen Handlungsfeldern,

leitende Funktion, Krisenmanagement

**Freizeit:** Wandern, Joggen, Segeln, Naturgarten

[www.stephanie-burkhardt.de](http://www.stephanie-burkhardt.de),

[www.burkhardt2020.de](http://www.burkhardt2020.de)

Sprechstunde: montags 18-20 Uhr,

Tel.: 0170 6780017

**Unsere Fragen:**

1. Welcher ist Ihr Lieblingsplatz in/im (Kreis-) Euskirchen?

Das ist die Steinbachtalsperre mit dem denkmalgeschützten Waldfreibad, weil ich Wasser und Spaziergänge um die Talsperre liebe.

2. Welches ist ihr wichtigstes Anliegen?

Als Leiterin einer modernen, digitalen Stadtverwaltung sind mir gleichermaßen wichtig:

- modernes **Verwaltungsmanagement**, mit kurzem Weg für die Bürger\*innen,
- **Hochwertige Kinderbetreuung** zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf,
- **Dorfentwicklung:** durch attraktive Bus- und Internetanbindung, Wohnraum für Jung und Alt
- **Auflösung** von Angst-Räumen wie z.B. Bahnhofsumfeld
- eine offene und lebendige **Jugendkultur!**

3. Wie sehen Sie Euskirchen jetzt und wo sehen Sie Euskirchen in fünf Jahren?

Euskirchen hat noch viel Potential. In fünf Jahren ist sie **die Vorzeigekommune** mit Leuchtturmprojekten für junge Menschen, zukunftsweisenden Betrieben, Start-ups.

4. Welche Möglichkeiten sehen Sie die kulturellen und gesellschaftlichen Aktivitäten der Dörfer zu unterstützen?

Bei der Bürgermeisterin wird die „Stabsstelle Dorfentwicklung“ angesiedelt. Hier ist der direkte Draht der Dörfer in die Verwaltung. Mit ihr zusammen entwickeln die Dörfer individuelle Ziele und die Umsetzung der dörflichen Entwicklung z.B. in den Bereichen Grünflächen, Sport, Jugend, Ehrenamt, Förderprogramme, Klima, Nachhaltigkeit wird von dort aus koordiniert.

5. Was ist die größte Herausforderung Ihres Amtes?

Neben der Leitung der Verwaltung, ist die Umsetzung der Anregungen aus der Bürgerschaft und der politischen Anträge eine Herausforderung, auf die ich mich sehr freue.

**Wünsche an die/den neue/-n  
BürgermeisterIn**

Einige Kinder aus Billig würden sich von der/dem neuen Bürgermeister/in für Billig folgendes wünschen:

- Fußballtore (Spielplatz)
- Kletterwand (Spielplatz)
- Richtige Rutsche (Spielplatz)
- Bücherkasten

Pia, Dana und Nina



**Steckbrief:****Stadtratskandidatur Wahlbezirk 14****Katja Wolf, LL.M. (Texas)**

26 Jahre alt

wohnhaft in Euskirchen-Südstadt

**Schulischer Werdegang:**

1999-2003	Franziskussschule in Euskirchen
2003-2012	Marienschule in Euskirchen
2012	Abitur

**Weiterer Ausbildungsweg:**

2012-2016	Studium der Rechtswissenschaften, Universität zu Köln
2016	1. Juristisches Staatsexamen
2017	Master of Laws (LL.M.), St. Mary's University School of Law in San Antonio, Texas
2018-2019	Rechtsanwaltsexamina in Texas, New York und Kalifornien

**Beruflicher Werdegang:**

2012-2016	Studentische Hilfskraft, WSH Deutsche Vermögensberatung GmbH
2017-2018	Wissenschaftliche Mitarbeiterin von Prof. Bill Piatt, St. Mary's University School of Law
seit Juni 2019	Attorney-at-Law in der Rechtsanwaltskanzlei Squire Patton Boggs
seit Sept. 2019	Rechtsreferendariat am Oberlandesgericht Köln

**Politischer Werdegang:**

seit 2012	Mitglied der Jungen Liberalen Euskirchen
seit 2013	Mitglied der FDP Euskirchen
2015-2016	Vorsitzende des Ortsverbandes der Jungen Liberalen
2015	Stadtrats- und Kreistags-Kandidatur bei der Kommunalwahl 2015 im Wahlbezirk Billig, Kreuzweingarten, Rheder
2015-2017	Sachkundige Bürgerin im Stadtrat Euskirchen
seit 2020	Beisitzerin im Vorstand der FDP Euskirchen

**Unsere Fragen:****1. Welcher ist ihr Lieblingsplatz im Kreis Euskirchen?**

Ich liebe es, die tollen Burgen von Euskirchen auf der alljährlichen Burgenfahrt zu besuchen. Dabei kann man die schönsten Orte in unserm Heimatstädtchen immer wieder aufs Neue entdecken.

**2. Was ist ihr wichtigstes Anliegen?**

Bildung zukunftsfähig zu machen. Digitalisierung spielt dabei eine wichtige Rolle, aber insbesondere müssen Schüler auch auf die gewöhnlichen Herausforderungen des Lebens vorbereitet werden. Verträge, Versicherungen, Steuererklärungen und Altersvorsorge sollten kein Buch mit sieben Siegeln sein.

**3. Wie sehen Sie Euskirchen jetzt und wo sehen Sie Euskirchen in 5 Jahren?**

Euskirchen ist attraktiv als Wohn-, Einkaufs- und Arbeitsort – zunehmend auch für Menschen aus dem Kölner Umland, die bezahlbares Wohnen und die Nähe zur Natur schätzen. Wir werden bis 2025 den dafür notwendigen Ausbau von Straßen, Plätzen, Schulen und Freizeiteinrichtungen vorantreiben.

**4. Welche Möglichkeiten sehen Sie, die kulturellen und gesellschaftlichen Aktivitäten der Dörfer zu unterstützen?**

Lebendige Dörfer gibt es nur, wenn sich die Bürger vor Ort auch treffen können. Wir wollen – wo vorhanden – die Gastronomie stärken und Dorfgemeinschaftshäuser sowie Plätze zum Verweilen fördern.

**5. Welche ist die größte Herausforderung Ihres Amtes?**

Bei allen finanzwirksamen Entscheidungen muss die Generationengerechtigkeit gewahrt bleiben. Die Schulden von heute sind die Steuern von morgen und die müssen von immer weniger Menschen erwirtschaftet werden.

**Schaut Euch mal an, was auf dem Altmetallanhänger landet!**

Den Billigern geht es wohl zu gut, dass sie ihre Autos auf dem Altmetallanhänger entsorgen und die Umweltprämie dem Dorf spenden.



**Steckbrief:**

Mein Name ist **Markus Töppler**, ich bin 47 Jahre alt und wohne seit 12 Jahren in Kreuzweingarten. Meine weitere Vita und Vorstellung sowie Motivation kann unter <https://cdu-eu.de/markus-toepler/> eingesehen werden.

Dort kann auch jeder interessierte Bürger direkt mit mir Kontakt aufnehmen.

**Unsere Fragen:**

**1. Welcher ist ihr Lieblingsplatz im Kreis Euskirchen?**

Meine Lieblingsplätze sind generell unsere wunderschönen Wälder im Kreis Euskirchen, besonders mein "Heimwald" rund um die Hardtburg.

**2. Was ist ihr wichtigstes Anliegen?**

Den Bürgerinnen und Bürgern Ansprechpartner in allen Belangen sein, mein Anliegen ist es ihr Sprachrohr in den Rat der Stadt Euskirchen zu sein. Ich möchte Wissen, was die Menschen bewegt und worüber man redet.

**3. Wie sehen Sie Euskirchen jetzt und wo sehen Sie Euskirchen in 5 Jahren?**

Euskirchen und seine umliegenden Dörfer sind ein lebenswertes Umfeld. Dieses Umfeld muss Generationen übergreifend weiter erhalten, aber auch weiter ausgebaut werden, jeder soll sich sowohl auf den Dörfern als auch in der Kernstadt wohlfühlen können. Dies betrifft sowohl die Infrastruktur (z.B. die Nahversorgung, öffentlicher Verkehr, Freizeitgestaltung) als auch das Sicherheitsempfinden.

**4. Welche Möglichkeiten sehen Sie, die kulturellen und gesellschaftlichen Aktivitäten der Dörfer zu unterstützen?**

Das Dorfleben steht und fällt mit den Aktivitäten einer starken Dorfgemeinschaft. Diese möchte ich unterstützen und stärken wo es mir möglich ist. Ich wünsche mir einen engen Kontakt mit den Dorfvereinen, um deren Belange, Anregungen oder auch Kritik aus erster Hand zu erfahren.

**5. Welche ist die größte Herausforderung Ihres Amtes?**

Zuhören, Verstehen, Umsetzen

**Alternative Trinkgefäße mit Namenszug erhältlich. Für 10 Euro zu bestellen bei der Dorfgemeinschaft.**

**Von unseren Jungredakteuren****Die Lösung zum Bienenrätsel**

1. b) Vier Flügel
2. a) Blütenstaub
3. b) Nur die Weibchen
4. b) Nein
5. b) Die Flügel



## SV Rot-Weiß Billig informiert

**Sonntag, 23.08.2020 15:00 Uhr Kreispokal**

JSG Erft 01 Euskirchen 1 : SG Billig/Veytal

### Termine der 1. Mannschaft für die kommende Saison

Sonntag, 06.09.2020 15:00 Uhr Kreisliga B  
Sportfreunde  
Wüschheim-Büllesheim : SG Billig/Veytal

Sonntag, 13.09.2020 15:00 Uhr Kreisliga B  
SG Billig/Veytal : SC 1928 Roitzheim e. V.

Sonntag, 20.09.2020 15:00 Uhr Kreisliga B  
TuS Vernich : SG Billig/Veytal

Sonntag, 27.09.2020 15:00 Uhr Kreisliga B  
SG Billig/Veytal : SV Metternich 1945 e.V.

Sonntag, 04.10.2020 13:00 Uhr Kreisliga B  
Bliesheimer BC II : SG Billig/Veytal

Sonntag, 11.10.2020 15:00 Uhr Kreisliga B  
SG Billig/Veytal : SV SW Stotzheim 2

Sonntag, 18.10.2020 Kreisliga B  
SG Billig/Veytal : Spielfrei

Sonntag, 25.10.2020 15:00 Uhr Kreisliga B  
SG Billig/Veytal : TuS Olympia Ülpnich

Sonntag, 08.11.2020 Kreisliga B  
SG Billig/Veytal : Spielfrei

Sonntag, 15.11.2020 14:45 Uhr Kreisliga B  
SG Billig/Veytal : Türk Gencligi

### Termine der 2. Mannschaft für die kommende Saison

Sonntag, 06.09.2020 13:00 Uhr Kreisliga C  
Bürvenich/Schwerfen II : SG Billig/Veytal II

Sonntag, 13.09.2020 13:00 Uhr Kreisliga C  
SG Billig/Veytal II : TSV Schönau II

Sonntag, 20.09.2020 12:30 Uhr Kreisliga C  
SG Eintracht Eifel II : SG Billig/Veytal II

Sonntag, 27.09.2020 13:00 Uhr Kreisliga C  
SG Billig/Veytal II : SSC Satzvey

Sonntag, 04.10.2020 15:00 Uhr Kreisliga C  
VfB Blessem III : SG Billig/Veytal II

Sonntag, 11.10.2020 13:00 Uhr Kreisliga C  
SG Billig/Veytal II : SG Flamersheim/Kirchheim 2

Sonntag, 18.10.2020 13:00 Uhr Kreisliga C  
SG Enzen Dürscheven-Sinzenich 2 : SG Billig/Veytal II

Sonntag, 25.10.2020 13:00 Uhr Kreisliga C  
SG Billig/Veytal II : SC 1928 Roitzheim e. V. 3

Sonntag, 08.11.2020 12:30 Uhr Kreisliga C  
TSV Feytal : SG Billig/Veytal

Sonntag, 15.11.2020 13:00 Uhr Kreisliga C  
SG Billig/Veytal II : Türk Gencligi 2

Sportverein „Rot-Weiß“ Billig



---

## TERMINE

---

### August 2020

- 22.08. 17:00 Uhr Eröffnung der Ausstellung „Billig im 2. Weltkrieg“ des Bunkers
- 28.08. 17:30 Uhr Dorfbegehung der Bewertungskommission „Unser Dorf hat Zukunft“ (siehe Beitrag R. Keul)
- 28.08. 20:00 Uhr Vereinsheim JHV Rot Weiß Billig Jahreshauptversammlung

### September 2020

- 11.09. ab 14:30 Uhr **Achtung Terminänderung!**  
Frisches Kraftbrot aus dem Steinofen, nur nach Vorbestellung
- 13.09. Wahltag
- 26.09. Bekanntgabe der Ergebnisse des Dorfwettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“

### Oktober 2020

- 09.10. ab 14:30 Uhr **Achtung Terminänderung!**  
Frisches Kraftbrot aus dem Steinofen, nur nach Vorbestellung

### November 2020

- 06.11. ab 14:30 Uhr frisches Kraftbrot aus dem Steinofen, nur nach Vorbestellung

#### Betrifft Backes:

Ob der Backes an den jeweiligen Terminen stattfindet, entscheidet sich jeweils aufgrund der aktuellen Corona Situation. Bitte erfragen.

---

## ST. CYRIAKUS UND DER kfd (BILLIG)

---

### September 2020

- Sonntag, 13.09. 9:00 Uhr **HL. Messe**  
24. Sonntag im Jahreskreis Kollekte: Welttag der Kommunikationsmittel
- Sonntag, 27.09. 9:00 Uhr **HL. Messe**  
26. Sonntag im Jahreskreis Weihe der Kölner Domkirche

### Oktober 2020

- Samstag, 03.10. 14:00 **Tauffeier**  
Tag der deutschen Einheit
- Sonntag, 11.10. 9:00 Uhr **HL. Messe**  
28. Sonntag im Jahreskreis
- Sonntag, 25.10. 9:00 Uhr **HL. Messe**  
30. Sonntag im Jahreskreis Weltmissionssonntag, Missio-Kollekte

Eventuelle Änderungen werden im Schaukasten bekannt gegeben.

### Bitte beachten Sie folgende Regelungen:

- Anmeldungen (Pastoralbüro St. Martin Stotzheim 02251 61621) sind möglich bis spätestens donnerstags 12.00 vor dem Wochenende.
- Die Teilnehmerzahlen sind begrenzt und es ist notwendig, sich jede Woche erneut anzumelden! Bitte geben Sie an, mit wie viel Personen Sie kommen!
- Ihre Anmeldezeiten bleiben zur Nachverfolgung der Infektionsketten 4 Wochen gespeichert.
- Der Einlass in die Kirchen ist frühestens 30 Minuten, spätestens aber 5 Minuten vor dem Gottesdienst möglich. Bei Verspätungen ist eine Teilnahme am Gottesdienst nicht mehr möglich.
- Vor Betreten der Kirche wird das Willkommensteam Sie bitten, Ihre Hände zu desinfizieren, und Sie dann zu Ihrem Platz bringen.
- Halten Sie unbedingt die Abstände ein, auch beim Kommunionempfang!
- Da wir im Infektionsfall nachweisen müssen, wer auf welchem Platz gesessen hat, bitten wir um Verständnis, dass ein Sitzplatzwechsel nur aus wichtigem Grund wie z.B. einer Behinderung möglich ist und auch vom Willkommensteam dokumentiert wird.
- Beim Eintritt und Verlassen der Kirche sowie beim Singen ist eine Nasen-Mund-Maske zu tragen.

---

**Nächste Ausgabe: 09.11.2020**

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 26.10.2020**

---

IMPRESSUM:

**Herausgeber:** Dorfgemeinschaft Billig e. V.

**Erscheinungsweise:** alle zwei Monate

**Redaktionsteam:** Philip Klein, Danica Lorbach, Kristina Schmitz, Fritz Tolkmitt, Elke Wiedenau, Ike Zwingmann, Maximilian Dederichs, Jolina Biard, Nina Esser, Pia Hagenbach, Dana Rizzo und Tzwän

**Redaktion:** Tel.: 0177/3321524, vicus.belgica@web.de

---